

27.6.2008 Rostocker Kunstpreis 2008

Rostocker Kunstpreis 2008

Die Kulturstiftung Rostock e. V. und die Hansestadt Rostock verleihen - im Jahre 2008 zum dritten Mal - den Rostocker Kunstpreis. Möglich wird dies durch die großzügige Unterstützung der PROVINZIAL-Versicherung. Ziel des Preises ist, Künstler - zunächst vorrangig aus der Region - zu fördern und bekannt zu machen. Das Genre soll jährlich wechseln.

Für 2008 ist FREIE GRAFIK vorgesehen.

1. Höhe und Art des Preises

Die Auszeichnung besteht aus einem Preisgeld in Höhe von 10.000,00 Euro.

2. Teilnahmebedingungen

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer kann eine Auswahl seiner Arbeiten - zunächst in Form von hinreichend repräsentativen Reproduktionen - einreichen. Eine Kurzbiografie wird erbeten.

3. Jury

Die Jury besteht aus dem Vorsitzenden der Kulturstiftung, dem Oberbürgermeister, je einem Vertreter der PROVINZIAL-Versicherung und der Kunsthalle, drei Fachleuten, einem Medienvertreter und dem Organisator. Die Jury nimmt eine Vorauswahl vor und bittet die ausgewählten Teilnehmerinnen und Teilnehmer, geeignete Originale für eine Ausstellung in der Kunsthalle Rostock einzureichen.

4. Termine

Bewerbungen werden bis zum 15. August 2008 an die Kunsthalle Rostock, Hamburger Straße 40 in 18069 Rostock erbeten. Ab 19. Oktober 2008 sollen die Original-Arbeiten der in die engere Wahl gezogenen Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Kunsthalle Rostock der Öffentlichkeit präsentiert werden. Die Entscheidung der Jury wird unmittelbar vor der Preisverleihung am 21. November 2008 im Rahmen einer Festveranstaltung in der Kunsthalle Rostock bekannt gegeben.

5. Transport

Die für die Ausstellung ausgewählten Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, den Transport der einzureichenden Arbeiten selbst zu veranlassen und die Kosten dafür zu übernehmen.

6. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Roland Methling, Hansestadt Rostock

Thomas Kühl, PROVINZIAL-Versicherung

Wolfgang Methling, Kulturstiftung e. V.

25.9.2008 Nominierungen zum Rostocker Kunstpreis 2008

Die Kulturstiftung Rostock e. V. hatte im Juni gemeinsam mit der Hansestadt Rostock den von der PROVINZIAL-Versicherung geförderten Rostocker Kunstpreis 2008 ausgeschrieben. Mit der Vergabe des Kunstpreises sollten vor allem Künstlerinnen und Künstler der Region gefördert und überregional bekannt(er) gemacht werden. Der Preis wird 2008 für das Genre Freie Grafik vergeben. Um den mit 10.000 Euro dotierten Preis haben sich 45 Künstlerinnen und Künstler der Region beworben. Die 9-köpfige Jury hat in der vergangenen Woche die eingegangenen Bewerbungen gesichtet und bewertet. In einem dreistufigen Verfahren wurden folgende sechs Bewerberinnen und Bewerber für die Präsentation ihrer Werke in der Kunsthalle Rostock vom 20. Oktober bis 23. November 2008 nominiert:

- Hartwig Hamer (Schwerin)
- Inge Jastram (Marlow, OT Kneese)
- Gesa Lange (Hamburg)
- Wilfried Schröder (Kühlungsborn)
- Henning Spitzer (Rostock)
- Christin Wilken (Mühl Rosin)

Aus dem Kreis der Nominierten wird der/die Preisträger/in ausgewählt und am 21. November 2008 der Öffentlichkeit vorgestellt.

Die Eröffnung der Ausstellung erfolgt am 19. Oktober 2008, 17.00 Uhr in der Kunsthalle Rostock, Hamburger Allee 40. Die Verleihung des Rostocker Kunstpreises 2008 findet am 21. November 2008, 18.00 Uhr statt.